merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Jürgen Hüther: Johann Amos Comenius/ Jan Amos Komenský (1592 - 1670)

Beitrag aus Heft »2001/06: Bildung ohne Medien«

Das Buch verändert die KommunikationVersuche, den Gegenstands- und Aufgabenbereich der Medienpädagogik zu systematisieren, haben zu der "klassischen2 Zweiteilung der Medienpädagogik in Mediendidaktik und Medienerziehung geführt, die auf eine viel zitierte, mittlerweile selbst historische Formel von Kösel/Brunner (1970) zurückgeht. Danach befasst sich Medienpädagogik mit allen unterrichtsrelevanten Fragen der Medienverwendung im Schul- und Ausbildungsbereich (Erziehung durch Medien) und mit der Kompetenzvermittlung zur Bewältigung des Medienalltags (Erziehung durch Medien).

Gegenstände der Medienpädagogik sind demnach Bildungsmedien sowie Informations- und Unterhaltungsmedien gleichermaßen, wobei der Beschäftigung mit den Medien als didaktische Insttrumente sicher die längere Tradition zukommt, denn die Geschichte der Bildungsmedien ist in ihrer zeitlichen Dimension weitgehend identisch mit der des Unterrichtens selbst, da die technischen Hilfsmittel zur Verbesserung der Alltagskommunikation immer schon nach ihrem Aufkommen bald auch zu Zwecken der Belehrung und des Unterrichtens genutzt werden.

Das gilt für die heutigen Medien Film, Fernsehen, und Internet, es gilt vor allem aber auch für das Buch, denn mit der Entwicklung beweglicher Metalllettern legte Gutenberg Mitte des 15.Jahrhunderts den Grundstein zur Entstehung dieses ersten Massenmediums als Informations-, Unterhaltungs- und Unterrichtsmittel...

(merz 2001/06, S. 401 - 403)

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de